

Wechsel des Auflaufdämpfers am QEK Junior mit mechanischer Bremse

Vorwort: Meine gezeigten Ausführungen dienen nur der Dokumentation. Arbeiten an Bremse, Fahrwerk und anderen sicherheitsrelevanten Bauteilen sind natürlich nur von fachkundigen Personen zu erledigen.

Mir ist auch bewusst, dass viele Wege nach Rom führen. Ich übernehme für Schäden keinerlei Haftung.

Benötigt werden 17er Schlüssel, 19er Schlüssel, 30er Schlüssel, frisches Fett und ein neuer Auflaufdämpfer.

Im Wohnwagen-Bereich sind Teile der Fa. AL-KO sehr verbreitet. Dort ist auch ein Dämpfer für Anhänger bis 650 kg im Angebot, der exakt die gleichen Abmessungen hat, wie der originale QEK-Dämpfer.

Ein defekter Dämpfer zeichnet sich im Übrigen darin aus, dass er beim Bremsen voll durchschlägt und möglicherweise beim Lösen der Bremse beim Anfahren des Zugfahrzeugs knackt. Ansonsten muss der Auflaufdämpfer, wenn man ihn zusammendrückt, sofort wieder ausfahren. Tut er das nicht, ist er defekt.

Also, sollte jemand was suchen hier die Nummer des passenden AL-KO Dämpfers:



Zum Wechsel des Auflaufdämpfers schauen, dass der Dämpfer voll ausgefahren ist, sonst ggf. von Hand am Anhänger-Zugmaul ziehen, sodass der Dämpfer ausgefahren ist. Es gibt natürlich verschiedene Ablauf-Reihenfolgen, alles habe ich nicht auch nicht geknipst und einiges ist auch selbsterklärend wenn man davor steht.

Ablaufreihenfolge:



Schraube Nr. 2: Lösen, Handbremshebel abnehmen

Schrauben Nr. 4 und 5: Muttern abnehmen, aber Schrauben stecken lassen

Schraube Nr. 1: Lösen und rausnehmen, damit ist der Auflaufdämpfer an der Wohnwagenseite frei

Schraube Nr. 3 lösen: die greift in eine Nut des Tauchrohres, welches nun frei ist

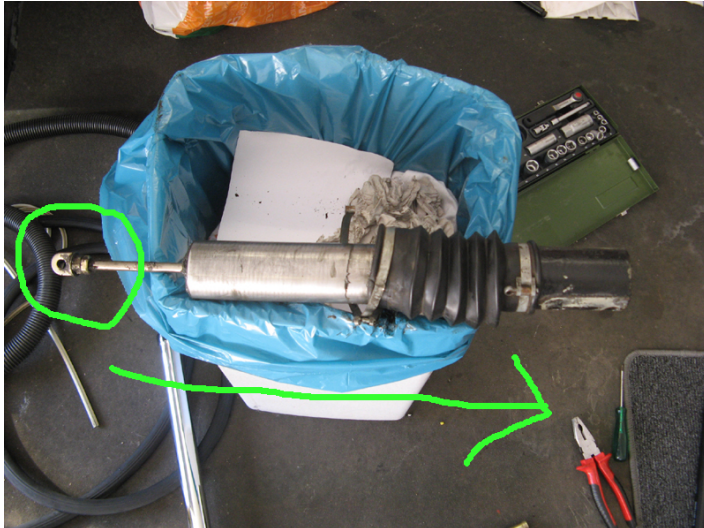
Nach dem Lösen der Schraube Nr. 3 kann das Tauchrohr mit Anhänger-Zugmaul und Auflaufdämpfer herausgezogen werden. Dazu muss noch auf einer Seite der Faltenbalg gelöst werden:



Schraube Nr. 5 mit im Tauchrohr befindlicher Distanzhülse rausnehmen.

Schraube Nr. 4 rausnehmen; an Schraube Nr. 4 ist der Auflaufdämpfer mit einer Distanzhülse Richtung Zugmaul fest, daher bleibt die Distanzhülse bis zum nächsten Schritt drin.

Jetzt kann man erstmal das Anhänger-Zugmaul abnehmen.



Öse und Mutter (grüner Kreis im oberen Bild) vom Auflaufdämpfer abschrauben und den Auflaufdämpfer mitsamt Distanzhülse in Pfeilrichtung aus dem Tauchrohr schieben. Ich habe dann erstmal das Tauchrohr geputzt.

Folgend noch ein Bild vom neuen Auflaufdämpfer mit der montierten Distanzhülse:



Den neuen Auflaufdämpfer in das Tauchrohr hereinschieben, alles gut fetten und zusammensetzen. Zusammensetzen würde ich wie folgt:

Tauchrohr mit Auflaufdämpfer in das Zugrohr einschieben, Schraube Nr. 1 (s.o.) befestigen. Anhänger-Zugmaul aufstecken und Schraube Nr. 4 mit der Zugmaulseite des Auflaufdämpfers befestigen. Schraube Nr. 5 mit Distanzhülse befestigen. Tauchrohr von Hand eindrücken und Schraube Nr. 3 befestigen. Handbremse einhängen und Schraube Nr. 2 befestigen. Faltenbalg nicht vergessen fest zu machen. Am Abschmiernippel mit einer Fettpresse Fett eingeben.

Fertig:

